



GEPFLEGT

WIR SIND FÜR SIE DA

IHR TEAM FÜR AUSSERKLINISCHE  
INTENSIVPFLEGE UND HEIMBEATMUNG

## INHALTSVERZEICHNIS

<b>Inhaltsverzeichnis</b> . . . . .	Seite 2
<b>Vorwort</b> . . . . .	Seite 3
<b>Wer wir sind</b> . . . . .	Seite 5
<b>Unser Team</b> . . . . .	Seite 6
<b>24h-Intensivpflege</b> . . . . .	Seite 9
<b>Überleitung nach Hause</b> . . . . .	Seite 14
<b>Unsere 5 Schritte</b> . . . . .	Seite 18
<b>Checkliste</b> . . . . .	Seite 19

## WARUM DIE GEPFLEGT AUSSERKLINISCHE INTENSIVPFLEGE GMBH



- Langjährige Erfahrung
- Sehr gut eingearbeitete Mitarbeiter
- Eigener Atmungstherapeut (hat kein bekannter Pflegedienst im Umkreis)
- Wir kooperieren mit Fachärzten (Pulmologie)
- Pflegerische Qualität und Sympathie ist unser oberstes Gebot
- Führungskräfte und Geschäftsleitung sind immer erreichbar

## LIEBE PATIENTEN UND ANGEHÖRIGE,

ein Schicksalsschlag kann plötzlich das Leben einer Familie verändern. Der neue Alltag stellt die Ausdauer und die dazu investierende Kraft enorm auf die Probe. Wir als Intensivpflegedienst möchten Sie dabei tatkräftig unterstützen.

Wir werden Sie ab dem Tag des Erstgespräches, bis hin zur Entlassung und darüber hinaus mit unserer langjährigen Erfahrung professionell unterstützen.

Wir, die Firma Gepflegt Außerklinische Intensivpflege GmbH, sind seit Jahren Spezialisten auf dem Gebiet der Intensivpflege.

Mit dem vorliegenden Ratgeber möchten wir Ihnen als Kunden unsere Erfahrung und unser Wissen weitergeben.

Wir freuen uns auf eine tolle Zusammenarbeit und wünschen Ihnen und Ihrer Familie alles Gute!



”

*Ich bin verantwortlich für den Erstkontakt mit Patienten, Angehörigen, Krankenkassen. Hinzu kommt die gesamte Büroorganisation und Mitarbeiterverwaltung.*

— **Daniel Kaludjerovic**  
Geschäftsführer

## WER WIR SIND

Wir setzen für die Außerklinische Intensivpflege ausschließlich examinierte Pflegekräfte ein. Oberstes Gebot bei unserem Personal sind fortlaufende Weiterbildungen, eine hohe Pflegequalität und große Sympathie.

Die Anfangszeit nach der Entlassung ist für die meisten Angehörigen eine schwierige Phase. Gute Pflege braucht gute Einarbeitung. Um dies zu ermöglichen benötigt es viel Personal. Deswegen kommt es besonders in der Anfangszeit vor, dass viele neue Gesichter Ihr Haus oder Ihre Wohnung betreten, um die Pflege auszuüben und eingearbeitet zu werden.

Um eine 24h Pflege sicherstellen zu können, mit Urlaub und Krankheit des Personals, sind mindestens 10 Pflegefachkräfte notwendig. Nicht alle werden im gleichen Umfang bei Ihnen beschäftigt sein. Zur häuslichen Pflege wird der Hausarzt ebenfalls mit ins Boot geholt.

Hausbesuche sind hier von großer Bedeutung. Sprechen Sie daher bereits im Vorfeld mit Ihrem Arzt und klären Sie ihn über den weiteren Ablauf auf.

”

*Ich bin der Erstkontakt für die Patienten und Angehörigen. Ich kümmere mich um die Arbeitsprozesse unserer Mitarbeiter und stehe für alle pflegerischen und organisatorischen Fragen zur Verfügung.*

— **Violinka Kaludjerovic**  
Geschäftsführerin



## UNSER TEAM

### Pflegerische Qualität und Sympathie ist unser oberstes Gebot.

Für unsere verschiedenen Standorte und Aufgabenbereiche stellen wir Ihnen unsere gut ausgebildeten Führungskräfte vor. Zudem arbeiten wir eng mit einem Team von Atmungstherapeuten zusammen. Bei Fragen aller Art stehen wir Ihnen gerne mit Rat und Tat, fachgerecht und professionell zur Seite.



”

*Als Atmungstherapeutin begleite ich alle Mitarbeiter, arbeite das Personal in die außerklinische Intensivpflege ein und stehe dem Team als Ansprechpartner zur Verfügung. Durch meine Erfahrung können wir im Team präventiv arbeiten, zahlreiche Krankenhausaufenthalte vorbeugen und Patienten bei uns qualitativ hochwertig versorgen. Der Umgang mit der Trachealkanüle und der Beatmung ist mein Spezialgebiet. Die Überwachung eines Weaningskonzepts, Blutgase, Sauerstofftherapie und der invasiven und non-invasiven Beatmung stehen ebenfalls zu meinen Aufgaben.*

— **Remziha Nuhic**  
Atmungstherapeutin

”

*Ich bin die Leitung für die Wohngemeinschaft in Staufeneck. Ich bin täglich vor Ort anwesend und kontrolliere das gesamte pflegerische Leitbild. Zudem betreue ich alle dort untergebrachten Patient\*innen im Bestellwesen und koordiniere die Einsätze der Mitarbeiter\*innen. Ich stehe eng mit den jeweiligen Therapeut\*innen und Ärzt\*innen in Kontakt.*

— **Ivana Golubovic**  
Wohngruppenleitung in Staufeneck



”

*Ich bin der verlängerte Arm der Geschäftsleitung und die Pflegedienstleitung für das gesamte Unternehmen. Ich kümmere mich täglich um den pflegerischen Ablauf, Einarbeitungen, Standards und vieles mehr. Ich stehe den Mitarbeitern und den Patient\*innen, sowie Angehörigen jederzeit mit Rat und Tat zur Seite.*

— **Carina Dörre**  
Pflegedienstleitung (PDL)

”

*Ich bin die Leitung für die Wohngruppe in Holzmaden. Ich kümmere mich um die Arbeitsabläufe, Pflegestandards und die Einarbeitung vor Ort. Zudem bin ich mit dem jeweiligen Pflegepersonal in Kontakt. Für die Angehörigen stehe ich jederzeit zur Verfügung.*

— **Loredana Saraz**  
Wohngruppenleitung in Holzmaden  
Stellvertretende Pflegedienstleitung



”

*Ich bin für das gesamte Qualitätsmanagement in der Firma verantwortlich. Da wir alle Expertenstandards, Dokumentationen und Abläufe auf dem neuesten Stand halten und anpassen, können wir die bestmögliche Qualität bieten.*

— **Nicole Dreher**  
Qualitätsmanagement  
Sicherheitsbeauftragte

”

Als Leiterin der Wohngruppen Filstal bringe ich meine langjährige Erfahrung im Intensivbereich ein, um die pflegerische Qualität unserer Einrichtungen sicherzustellen. Meine Aufgaben umfassen Pflegevisiten, Arztgespräche, Verwaltung und Organisation sowie die Kommunikation mit Mitarbeitern, Patient\*innen und Angehörigen. Zudem führe ich Schulungen und Einarbeitungen durch und bin bei Entlassungen als Ansprechpartner verfügbar.

— **Alexandra Mende**

Wohngruppenleitung in Filstal



”

Ich bin Fachwirtin im Gesundheits- und Sozialwesen und staatlich anerkannte Heilerziehungspflegerin. Bei der Gepflegt GmbH leite ich die Stadthaus WG, ein anbietergestütztes Wohnangebot für Menschen mit Behinderung. Gemeinsam mit den Bewohnern gestalten wir individuelle Tagesabläufe im Sinne der Selbstbestimmung und ermöglichen die Teilhabe am Leben. Ich begleite das Team in der professionellen Umsetzung der Assistenzleistungen und unsere Bewohner in deren Alltag.

— **Nadine Quendler**

Pflegedienstleitung



## 24H-INTENSIVPFLEGE

 Einführung

### Was bedeutet außerklinische Intensivpflege und Heimbeatmung?

Die Versorgung von Menschen mit lebensbedrohlichen Erkrankungen außerhalb des Krankenhauses wird als außerklinische Intensivpflege bezeichnet. Häufig besteht auch die Notwendigkeit einer künstlichen Beatmung (invasiv/non-invasiv), wenn eine Entwöhnung von den Beatmungsgeräten (Weaning) in der Klinik nicht erfolgreich verlaufen ist.

### Warum Pflege zu Hause am schönsten ist

Bei der 1 : 1 Pflege zu Hause, in den eigenen vier Wänden, kann der Patient seinen Alltag in Absprache mit der Pflegekraft abstimmen und selbst gestalten. So kann trotz schwerer Krankheit ein qualitativ gutes Leben geführt werden.

Ausflüge, Konzertbesuche und Besuche von Familienangehörigen und Freunden sind trotz Beatmung oder Trachealkanüle möglich. Dies steigert den Gesundheitszustand eines Patienten ungemein. Zudem fühlt man sich in seinen eigenen vier Wänden am wohlsten.

Wir stellen immer wieder zu unserer und der Freude des Patienten fest, dass sich der Gesundheitszustand nach einem langen Klinikaufenthalt schlagartig positiv ändern kann. Zudem ist eine Pflegekraft ausschließlich für Sie zuständig. Eine bessere und qualitativ hochwertigere Pflege kann woanders nicht angeboten werden. Daraus ergibt sich viel Zeit und Leidenschaft bei der Pflege und ein ausgeglichener Alltag für Patient und Pflegekraft.

## Leistungen

### Was bedeutet außerklinische Intensivpflege und Heimbeatmung?

Intensivpflegedienste übernehmen Rund-um-die-Uhr (24h) die Pflege und Überwachung der Patienten zu Hause. Für die pflegerische Versorgung werden unsererseits ausschließlich Pflegefachkräfte mit intensivpflegerischen Zusatzerfahrungen eingesetzt. Die Pflege und Therapie erfolgt dabei in enger Abstimmung mit den zuständigen Fachärzten.

## Tipp

*Wir gestalten gemeinsam mit den Patienten und dessen Angehörigen einen perfekten Tagesablauf. Dabei stehen Ihre Wünsche und Ihr Wohlbefinden im Vordergrund. Zudem können Sie mit dem Personal vor Ort individuelle Wünsche besprechen.*



## Kosten

### Wer übernimmt die Kosten?

Das Recht auf die Intensivpflege zu Hause sichert der Gesetzgeber jedem Patienten zu. Die häusliche Intensivpflege untergliedert sich in die sogenannte Behandlungspflege und Grundpflege.

Die Kosten für die Behandlungspflege übernimmt die jeweilige Krankenkasse nahezu vollständig. Die Kosten für die Grundpflege trägt dagegen die Pflegekasse bis zu einem monatlichen Höchstbetrag, der sich an der individuellen Pflegestufe orientiert. Welche Pflegestufe vorliegt, prüft der medizinische Dienst der Krankenversicherung in der Regel während eines Hausbesuchs. Hier muss der Patient bzw. seine Angehörigen mit Zuzahlungen rechnen. Kann die Familie die zusätzlichen Kosten nicht tragen, werden diese vom Sozialhilfeträger übernommen.

Die Komplexität der Finanzierung erfordert eine umfassende und persönliche Beratung. Unser Pflegedienst verfügt über Rahmenverträge mit allen großen Krankenkassen. Daher können wir optimale Konditionen für unsere Patienten aushandeln und Ihnen einen überschaubaren und realisierbaren Kostenplan aufstellen. Die Kosten werden von uns in einem Kostenvoranschlag für Sie erstellt und persönlich besprochen.

## Tipp

*Wir rechnen für Sie direkt mit der zuständigen Krankenkasse ab. Zudem unterstützen wir Sie bei allen bürokratischen Vorgängen und erleichtern Ihnen damit vieles.*

## Krankheitsbilder

### Wer benötigt Intensivpflege?

Menschen mit sehr hohem pflegerischen Bedarf (umfangreicher Körperpflege, Wundpflege, Stoma- und Katheter Versorgung, Tracheostoma (unplanbare Absaugbereitschaft) und künstlicher Beatmung) sind auch außerhalb der Klinik intensivpflichtig. Typische Krankheitsbilder in der Intensiv- und Beatmungspflege sind:

#### **COPD**

Die chronisch obstruktive Lungenerkrankung ist eine Sammelbezeichnung für unterschiedliche Lungenerkrankungen.

#### **Muskeldystrophie/Muskelatrophie**

Erblich bedingter Schwund von Muskelgewebe, der zu zunehmender Muskelschwäche führt.

#### **Tumorerkrankungen**

Bei Tumorerkrankungen im Kehlkopf, Lungen, Gehirn oder Mund und Rachenbereich ist es nicht selten, dass ein Luftröhrenschnitt eingesetzt werden muss (Trachealkanüle). Hier wird der Patient dadurch entlastet und auf weitere Therapien angeleitet.

#### **Querschnittslähmung**

Bei einer Querschnittslähmung wird meist bei einem Unfall die Nervenleitung im Rückenmark unterbrochen.

#### **Wachkoma**

Beim Wachkoma (auch apallisches Syndrom) ist das Gehirn schwer geschädigt. Ursachen können Unfälle, Hirnhautentzündungen, Schlaganfälle, Sauerstoffmangel oder Tumore sein.

#### **ALS-Erkrankung**

Die Amyotrophe Lateralsklerose ist eine degenerative Erkrankung des motorischen Nervensystems.

## Standort / Kontaktperson

### Wir bieten die 1:1 Intensivpflege bei Ihnen zu Hause an folgenden Orten an

- Großraum Stuttgart
- Esslingen am Neckar
- Großraum Göppingen
- Geislingen an der Steige

Eine Pflege außerhalb der genannten Orte ist selbstverständlich auch möglich. Dies umfasst allerdings eine größere Vorbereitung. Wir beraten Sie hierzu gerne vorab.

### Zuständig für den Erstkontakt in der 1:1 Pflege sind



**Violinka Kaludjerovic**  
Geschäftsführerin



**Daniel Kaludjerovic**  
Geschäftsführer



**Carina Dörre**  
Pflegedienstleitung



**Loredana Saraz**  
Stellvertretende  
Pflegedienstleitung

### **GEPFLEGT** auBerklinische Intensivpflege GmbH

Hauptsitz: Bleichstraße 6 | 73033 Göppingen

 07161 - 505 33 20

 07161 - 505 33 21

 [info@ge-pflegt.de](mailto:info@ge-pflegt.de)

 [www.ge-pflegt.de](http://www.ge-pflegt.de)

In dringenden Fällen können Sie zusätzlich unseren 24h-Notfallservice kontaktieren.

 0152 - 060 677 30

**Wir sind von Montag bis Freitag von 9:00 bis 17:00 Uhr erreichbar.**

## ÜBERLEITUNG NACH HAUSE

### Einführung

#### Wie erfolgt die Überleitung nach Hause

Die meisten Patienten werden aus einer Klinik oder einem Beatmungszentrum nach Hause begleitet. Noch vor der Entlassung planen die Ärzte und Pflegekräfte der Klinik gemeinsam mit uns und allen weiteren Beteiligten (Hausarzt, Therapeuten und Angehörige) die weitere Therapie und Pflege. Dazu gehören auch die Festlegung der benötigten Pflegehilfsmittel und Medizintechnik sowie die Verhandlung der Kostenübernahme mit den Kranken- und Pflegekassen. Nur durch das professionelle Handeln aller Beteiligten ist die reibungslose Überleitung in die Häuslichkeit des Patienten möglich.

#### Sanitätshaus und Antrag der Hilfsmittel

Bevor der Patient entlassen wird, müssen alle benötigten Hilfsmittel geliefert und auf Ihre Funktion überprüft werden. Das Sanitätshaus können Sie selbst aussuchen.

Gerne beraten wir Sie dabei, welche Erfahrungen wir gemacht haben. Meistens kann ein Sanitätshaus nicht alle Hilfsmittel abdecken, so dass mindestens zwei verschiedene Lieferanten gebraucht werden. Die Anzahl sollte so gering wie möglich sein, um einen überschaubaren Ansprechpartnerstamm zu besitzen und mögliche Fehlerquellen zu verringern. Hier ist auch Ihre Krankenkasse entscheidend. Bei manchen Kassen bestehen Rahmenverträge, so dass eine selbstbestimmte Auswahl schwierig werden kann. Hier liegt es lediglich an der Kostenübernahme und der Preisverhandlung.

Wir werden Sie auch hier ausgiebig beraten und unterstützen. Mit den Sozialarbeitern der Klinik werden die benötigten Hilfsmittel vor der Entlassung besprochen und alle benötigten Rezepte ausgestellt, diese braucht das Sanitätshaus.

### Tipp

*Hierbei übernehmen wir für Sie eine Schlüsselrolle. Wir begleiten und unterstützen Sie professionell bei der kompletten Bürokratie, kümmern uns vor der Entlassung um alle, für die Pflege notwendigen Dinge und besprechen uns mit dem jeweiligen Sanitätshaus, um eine rechtzeitige Lieferung zur Entlassung zu garantieren.*

### Leistungen

#### Vorbereitung für die Entlassung

Bevor Sie entlassen werden können, wird in Ihrem Eigenheim ein Termin mit uns vereinbart. Hier nehmen wir uns viel Zeit, um all Ihre Fragen zu beantworten. Der Termin dient auch um die Wohnung gemeinsam zu begutachten und alles für die Pflege anzupassen, bzw. einzurichten.

Es wird auch besprochen, was Ihre Aufgaben für eine reibungslose Entlassung sind! Hierzu erhalten Sie eine von uns angepasste Check-Liste, damit nichts vergessen wird und der Entlassung nichts mehr im Weg steht.

Für eine Entlassung benötigen wir im Durchschnitt zwei Wochen Zeit. Wir planen für Sie einen individuellen Personaleinsatz. Ihre Krankenkasse muss die Kostenübernahme für unsere Pflege und für die Hilfsmittel genehmigen und das Sanitätshaus muss alles auf Anhieb liefern können. Hier sind viele Komponenten im Spiel, so dass wir uns auf andere Sachbearbeiter verlassen müssen, um eine zeitnahe Entlassung planen zu können.

#### Folgende Fragen werden Sie zum Beispiel erwarten:

- Wo darf sich das Pflegepersonal aufhalten, wenn Sie Ihre Zweisamkeit genießen wollen?
- Wo bewahren wir die Pflegematerialien auf?
- Wo wird das Pflegebett stehen?
- Stromanschlüsse?
- Aufbewahrung der Pflegeartikel?
- Pflegealltag?
- Therapien?
- und vieles mehr

Bei Fragen aller Art können Sie sich gerne jeder Zeit an uns wenden.

### Tag der Entlassung / Pflegeüberleitung

Unser professionelles Überleitungsmanagement gewährleistet eine perfekte Überleitung aus der Klinik oder Reha in die von Ihnen gewählte Form der ambulanten Versorgung.

Am Tag der Entlassung begleitet sie immer unser geschultes Pflegepersonal mit dem Krankentransport nach Hause. Unser Personal wird vor der Abholung eine ordentliche Übergabe vom Klinikpersonal erhalten.

Hierbei wird kurz und knapp über den Zustand des Patienten berichtet und ob sich seit dem letzten Besuch etwas geändert hat. Dann werden die Medikamente (meistens für 2-3 Tage) und ein Pflegebericht für den Hausarzt und den Pflegedienst mitgegeben.

Ab dem Zeitpunkt der Entlassung aus der Klinik beginnt unsere Pflege.

Bei der Entlassung muss noch sichergestellt werden, dass eine Person zu Hause ist und bei der Ankunft die Eingangstür öffnet.

Der Transport erfolgt über einen Krankentransport mit dazugehörigem, geschulten Personal und wird von der Klinik bestellt. Die Uhrzeit wird uns rechtzeitig mitgeteilt.



Tipp

*Am Tag der Entlassung erhalten wir von der Klinik einen Entlassbrief und Medikamente für maximal zwei bis drei Tage. Dieser Entlassbrief muss zügig (am besten am Tag der Entlassung) dem Hausarzt vorgelegt werden. Anhand des Entlassbriefes werden Medikamente vom Hausarzt verschrieben. Mit diesem Rezept besorgen Sie bei Ihrer Wunschapotheke alle benötigten Medikamente. Brückentage, Feiertage oder Urlaubszeit sind unbedingt zu berücksichtigen.*



## 5 SCHRITTE AUS DER KLINIK ODER REHA NACH HAUSE

### 1 Anfrage

Der erste Kontakt mit der Gepflegt GmbH erfolgt in der Regel durch den Anruf eines Angehörigen oder der behandelnden Klinik in unserem Haus. Zeitnah vereinbaren wir mit Ihnen ein erstes persönliches und unverbindliches Kennenlerngespräch.

### 2 Persönlicher Erstkontakt

Bei einem ersten Termin kommen der Betroffene und dessen Angehörige, sowie ein Vertreter der Geschäftsführung und / oder die Pflegedienstleitung zusammen. Gemeinsam besprechen wir mit Ihnen Ihre individuellen Vorstellungen sowie den Finanzierungsrahmen der Versorgung.

### 3 Entscheidung und Kostenklärung

Haben Sie sich für eine Versorgung durch die Gepflegt GmbH entschieden, kontaktieren wir die zuständigen Kostenträger und klären zeitnah die Kostenübernahme der intensivpflegerischen Versorgung ab.

### 4 Überleitung

Der gesamte Überleitungsprozess in die ambulante Versorgung wird von uns kompetent und persönlich begleitet.

### 5 Begleitung im Alltag / Information allgemein

Außerklinische Intensivpflege ist für uns mehr als nur Pflege. Wir unterstützen unsere Patienten aktiv auf ihrem Weg „Zurück ins Leben“, eröffnen Ihnen durch unsere Begleitung im Alltag Freiräume und helfen so, Ihre persönliche Lebensqualität zu erhöhen.

## BESORGUNG DER MATERIALIEN VOR DER ENTLASSUNG



*Liebe Angehörige,  
um Ihnen und uns die Entlassung einfacher und reibungsloser zu gestalten, haben wir für Sie eine Check-Liste erstellt. In dieser Liste sind Materialien aufgelistet, welche Sie zu Hause bereit halten sollten, bevor die Entlassung stattfindet.*

Hauptsächlich geht es hier um private und laufende Verbrauchsmaterialien. Die Besorgung für Pflegeartikel und Gebrauchsartikel werden separat mit den Sanitätshäusern abgewickelt. Bei weiteren Fragen melden Sie sich jederzeit gerne bei uns.

### Pflegematerialien

- Seife für die Körperhygiene
- Haarbürste
- Q-Tips (für die Ohrpflege)
- Rasierer
- Mundpflegeartikel
- Handtücher
- Waschlappen (dunkel für den Intimbereich, hell für den Körper)
- Waschschüssel (1x für Intim, 1x für Körper)
- Feuchte Tücher
- Toilettenpapier

### Weitere Materialien

- Bettwäsche (am besten gut waschbar)
- Kissen und Bettdecke
- Spannbetttücher (normale Größe für eine einzelne Matratze)
- Kleidung für den Gesundheitszustand angepasst. Wenn der Kunde rein bettlägerig ist, sehr bequeme Kleidung (z.B. ein Nachthemd). Ansonsten kann natürlich die normale bisherige Kleidung getragen werden.
- Destilliertes Wasser bei Sauerstoffzugabe
- Mülleimer für Mülltrennung: 1x Mülleimer für den normalen Hausmüll, 1x Mülleimer für den gelben Sack, 1x Mülleimer für Inkontinenzmaterialien (wenn nötig)
- Müllbeutel für die oben genannten Mülleimer
- NaCl bei Inhalation (bekommen Sie in der Apotheke)
- Blutdruckmessgerät
- Blutzuckermessgerät (wenn nötig)

### Wenn inkontinent

Für die ersten paar Tage, ist es sinnvoll Inkontinenzmaterialien zu besorgen (Windeln, Unterlagen fürs Bett), bis die erste Lieferung des Sanitätshauses erfolgt. Diese erfolgt meist etwas später, da die Genehmigung der Krankenkasse Zeit benötigt.

### Möbel

- Ein kleines Ablageschränkchen neben dem Pflegebett.  
Darauf wird das Absauggerät, Beatmungsgerät und weitere Geräte abgestellt.
- Schrank für die Pflegeartikel. Es reicht auch ein vorhandener Schrank, welcher leer geräumt wird.
- Unterlage für das Pflegebett (um den Boden zu schonen, falls etwas ausläuft).  
Dabei reicht eine gewöhnliche Kunststoffplatte / Unterlage, die den Boden unter dem Pflegebett schützt.



**GEPFLEGT** außerklinische Intensivpflege GmbH

**Hauptsitz:**

Bleichstraße 6 | 73033 Göppingen

 07161 - 505 33 20

 07161 - 505 33 21

 [info@ge-pflegt.de](mailto:info@ge-pflegt.de)

 [www.ge-pflegt.de](http://www.ge-pflegt.de)